

Wer kann teilnehmen?

Teilnehmen können Bürgerinnen und Bürger aus Bayern sowie gesellschaftliche Gruppen mit Sitz in Bayern (z. B. Jugendgruppen, Verbände, Vereine o. ä.), die sich mit ihren Einzel- oder Gruppenprojekten in beispielhafter Weise ehrenamtlich für das Leitthema 2014 engagieren.

Angenommen werden Eigenbewerbungen oder Vorschläge von Dritten. Auch in diesem Falle bitten wir die Bewerberinnen und Bewerber, das Formular selbst auszufüllen und die Kontaktdaten der Vorschlagenden in die hierfür gekennzeichnete Zeile einzutragen.

Wie lange sollte das Projekt bereits laufen?

Das Projekt soll bereits erfolgreiche Schritte der Umsetzung vorweisen (Laufzeit von mindestens 1 Jahr). Es soll auf Dauer angelegt sein, bzw. kontinuierlich fortgesetzt werden.

Wie hoch ist das Preisgeld?

Der Bürgerkulturpreis 2014 ist mit insgesamt 30.000,- Euro dotiert. Eine Teilausschüttung des Preisgelds bleibt vorbehalten. Zudem kann das jeweilige Preisgeld auch in Teilsommen auf mehrere Preisträger aufgeteilt werden. Das Preisgeld ist zweckgebunden und für die Förderung des prämierten Projekts oder dessen Fortentwicklung einzusetzen.

Wo bekomme ich Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen?

Bitte laden Sie das Bewerbungsformular von der Homepage des Bayerischen Landtags (www.bayern.landtag.de | Aktuelles | Veranstaltungen | Bürgerkulturpreis) herunter. Dort finden Sie auch eine **Anleitung** zum genauen Vorgehen.

Weitere Informationen unter:

Telefon +49 89 4126-2150

Ansprechpartnerin: Frau Clarissa Kern

buergerkulturpreis2014@bayern.landtag.de

Wo reiche ich meine Bewerbung ein?

Bitte senden Sie

- die elektronische Bewerbung per E-Mail an: buergerkulturpreis2014@bayern.landtag.de
- und das unterschriebene Original per Post oder Fax an:

Bayerischer Landtag | Landtagsamt

c/o Frau Clarissa Kern BP 2

Maximilianeum

81627 München

Stichwort „Bürgerkulturpreis“

Fax +49 89 4126-1150

Wann ist Bewerbungsschluss?

Bewerbungen können **bis zum 30. Juni 2014** (Datum des Poststempels) eingesandt werden. Über die Preisvergabe wird voraussichtlich im Oktober 2014 entschieden. Die Preisverleihung findet am 4. Dezember 2014 im Bayerischen Landtag statt.

Ausschreibung zum Bürgerkulturpreis 2014



**Bürgerschaftliches Engagement
für Kinder und Jugendliche mit
Behinderungen**



**Bayerischer
Landtag**

Aktiv. Kreativ. Inklusiv.

Bürgerschaftliches Engagement für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in Bayern engagieren sich rund 3,8 Millionen Bürgerinnen und Bürger in ihrer Freizeit für ihre Mitmenschen, für die Gesellschaft, für den Staat. Um die Vielfalt dieses ehrenamtlichen Engagements zu würdigen, vergibt der Bayerische Landtag jährlich zum Tag des Ehrenamtes den Bürgerkulturpreis.

Im Jahr 2014 steht der Bürgerkulturpreis unter dem Leitthema:

Aktiv. Kreativ. Inklusiv. – Bürgerschaftliches Engagement für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen

Kinder und Jugendliche wollen mitmachen, dabei sein und dazugehören, in der Familie, beim Spielen mit Freunden, beim Lernen – unabhängig davon, ob sie behindert sind oder nicht. In der Gemeinschaft erfahren sie ihre eigenen Stärken und Schwächen und die der anderen. Das hilft oft gegen Berührungsängste, Vorurteile und Unwissenheit. Der Schlüssel, Barrieren abzubauen, liegt in der Begegnung von Menschen mit und ohne Behinderung. Je früher desto besser.

Mit der Ratifizierung des UN-Behindertenrechtsabkommens wurde bewusst der Akzent auf die Zugehörigkeit und das Miteinander gesetzt – also auf **Inklusion** in allen Bereichen des Lebens. Denn Inklusion bedeutet, die individuellen Unterschiede der Menschen zu akzeptieren und die Lebensbedingungen diesen Unterschieden anzupassen. Das lässt sich nicht alles staatlich verordnen, sondern nur im selbstverständlichen Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung **aktiv** erfahren und **kreativ** erleben. Nur so kann eine **inklusive** Gemeinschaft entstehen.



Der Beirat zur Vergabe des Bürgerkulturpreises setzt daher den Schwerpunkt in diesem Jahr auf herausragendes bürgerschaftliches Engagement, das es Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen ermöglicht, an der Gemeinschaft teilzuhaben, z. B. im Sport, beim Theater, im Umweltschutz, beim Malen und Musizieren.

Gesucht und honoriert werden ehrenamtlich durchgeführte, außergewöhnliche Projekte, die ein bemerkenswertes freiwilliges Engagement aufweisen und zeigen, wie **aktiv** und **kreativ** eine **inklusive** Welt aussehen kann.

